

EINLADUNG

zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung Dienstag, 25. November 2025, 19.00 Uhr Restaurant Philipp Neri

Gestützt auf die gesetzlichen Bestimmungen der Kirchenverfassung und des Stimmrechtsgesetzes lädt der Kirchenrat Reussbühl die Stimmbürger und Stimmbürgerinnen der römisch-katholischen Kirchgemeinde Reussbühl zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung ein.

Traktanden

- 1 Begrüssung und Konstituierung
- 2 Information zur geplanten Fusion mit der Kirchgemeinde Luzern
- 3 Information Pfarreientwicklung
- 4 Voranschlag 2026
- 4.1 Bericht und Antrag
- 4.2 Beschlussfassung
- 5 Finanzplan 2026 - 2030 (zur Kenntnisnahme)
- 6 Festlegung Anzahl Mitglieder Kirchenrat für Amtsperiode 2026 - 2030
- 7 Wahl Urnenbüro
- 8 Verschiedenes

Der detaillierte Voranschlag 2026 kann ab 06.11.2025 im Pfarreisekretariat bezogen werden. Zusätzlich wird das Dokument auf www.pfarrei-reussbuehl.ch publiziert.

Der Kontrollbericht des Synodalverwalters zum Voranschlag 2025 und zur Rechnung 2024 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: der Synodalverwalter der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Luzern hat keine Mängel festgestellt (§75 Kirchgemeindegesetz).

An der Versammlung stimmberechtigt sind römisch-katholische Schweizerinnen und Schweizer sowie römisch-katholische Ausländerinnen und Ausländer ab dem 18. Altersjahr, welche in der Kirchgemeinde Reussbühl ihren gesetzlichen Wohnsitz haben.

Luzern, 30. Oktober 2025

Kirchenrat Reussbühl

sig. Eligius Emmenegger, Präsident
sig. Dr. Alois Buholzer, Aktuar

1 Bericht Kirchenrat zum Geschäftsjahr 2026

2026 - ein entscheidendes Jahr für unsere Kirchgemeinde

Seit dem 1. Januar 2022 bilden die Pfarreien der Kirchgemeinden Luzern, Littau und Reussbühl gemeinsam den Pastoralraum Stadt Luzern. Diese Zusammenarbeit hat sich bewährt.

Unsere Kirchgemeinde hat bereits seit einiger Zeit den Wunsch geäussert, die Zusammenarbeit auch auf staatskirchenrechtlicher Ebene zu vertiefen und mit der Kirchgemeinde Luzern zu fusionieren. Die Kirchgemeinde Littau beurteilt die Situation anders und möchte weiterhin eigenständig bleiben.

Die Kirchenräte von Reussbühl und Luzern haben die mögliche Fusion geprüft und sehen darin folgende Vorteile:

- Der kontinuierliche Mitgliederrückgang macht ein Zusammenwachsen und eine Bündelung der Kräfte unabdingbar. Als starke Kirchgemeinde können die anstehenden Herausforderungen gemeinsam angepackt werden.
- Ein Zusammenschluss bringt Synergieeffekte. Abläufe können vereinfacht, Doppelspurigkeiten vermieden, Ressourcen effizienter eingesetzt und damit Kosten gespart werden.
- Die Kirchgemeinde Luzern verfügt über eine solide finanzielle Basis. Sie kann die Fusion mit unserer finanziell schwächer gestellten Kirchgemeinde gut tragen. Gleichzeitig kann unsere Kirchgemeinde von den vorhandenen professionellen Strukturen der Kirchgemeinde Luzern profitieren.

Gemeinsam mit dem Kirchenrat Luzern haben wir den Fusionsvertrag erarbeitet und verabschiedet. Auch die Mitglieder des Grossen Kirchenrates der Kirchgemeinde Luzern (Legislative) haben den Fusionsvertrag einstimmig genehmigt.

Fusionsabstimmung am 22. März 2026

Die Urnenabstimmung zur Fusion mit der Kirchgemeinde Luzern wurde in Rücksprache mit der Landeskirche Luzern auf den 22. März 2026 festgelegt. Anfangs März wird eine Informationsveranstaltung stattfinden.

Die Kirchenräte der Kirchgemeinden Reussbühl und Luzern danken Ihnen, wenn Sie uns Ihr Vertrauen schenken und der Fusion der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Reussbühl mit der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Luzern auf den 1. Januar 2027 zustimmen.

Amtszeit Kirchenrat und Rechnungskommission auf Ende 2026 verlängert

Die laufende Legislatur der Gremien unserer Kirchgemeinde sowie der Kirchgemeinde Luzern hätte bis Mai 2026 gedauert. Aufgrund der geplanten Fusion stimmt der Synodalrat der Verlängerung der laufenden Legislatur bis Dezember 2026 zu. Die anschliessende Legislatur dauert neu von Januar 2027 bis Mai 2030. Der Synodalrat hat die Neuwahlen für die fusionierte Kirchgemeinde auf den 18. Oktober 2026 angesetzt.

Die finanzielle Lage unserer Kirchgemeinde bleibt weiterhin angespannt

Der Voranschlag 2026 weist bei einem Aufwand von CHF 1'746'307 und einem Ertrag von CHF 1'711'360 einen Mehraufwand von CHF 34'947 aus. Dank der zugesicherten Unterstützung durch die Kirchgemeinde Luzern in der Höhe von CHF 96'960 konnte der geplante Ausgabenüberschuss jedoch erheblich reduziert werden.

Bemerkung zum Finanzplan 2026-2030

Der Finanzplan gibt Auskunft über die Entwicklung des Kirchgemeindehaushalts in den kommenden fünf Jahren. Die Angaben zum ersten Jahr entsprechen dem Voranschlag, hinzu kommen vier Planjahre.

Aufgrund der geplanten Fusion mit der Kirchgemeinde Luzern auf 1. Januar 2027 haben wir die Jahre ab 2027 nicht detailliert analysiert. Sollte die Fusion von den Stimmberechtigten nicht angenommen werden, werden wir als Kirchenrat den Finanzplan kurzfristig anpassen und einschneidende Massnahmen beschliessen müssen.

2 Voranschlag 2026

2.1 Laufende Rechnung nach Dienstbereichen

Konto	Bezeichnung	Voranschlag 2026		Voranschlag 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINEVERWALTUNG	151'540.00	-	134'345.00	-	133'519.40	254.85
011	KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG	22'300.00	-	1'300.00	-	800.00	-
300.00	Rechnungskommission und Urnenbüro	1'800.00	-	800.00	-	800.00	-
310.00	Stimmmaterial, Drucksachen, Inserate	20'000.00	-	500.00	-	-	-
318.01	Übriger Aufwand	500.00	-	-	-	-	-
012	KIRCHENRAT	39'440.00	-	37'000.00	-	33'667.55	-
300.00	Besoldung	37'440.00	-	35'000.00	-	32'125.00	-
309.00	Übriger Personalaufwand	500.00	-	500.00	-	-	-
317.00	Spesenentschädigung	500.00	-	500.00	-	-	-
318.00	Übriger Aufwand	1'000.00	-	1'000.00	-	1'542.55	-
318.99	Übrige Dienstleistungen	-	-	-	-	-	-
020	KIRCHGEMEINDEVERWALTUNG	89'800.00	-	96'045.00	-	99'051.85	254.85
301.00	Besoldung	29'400.00	-	34'345.00	-	32'760.00	-
303.00	Sozialversicherung	1'550.00	-	3'000.00	-	2'600.00	-
304.00	Personalversicherung	2'150.00	-	4'200.00	-	3'785.80	-
305.00	Unfall- und Krankenversicherung	800.00	-	1'000.00	-	791.50	-
309.00	Übriger Personalaufwand	-	-	-	-	-	-
310.00	Büro- und Verbrauchsmaterial	1'300.00	-	1'300.00	-	1'298.40	-
315.00	Unterhalt Mobilien	-	-	-	-	-	-
318.01	Sachversicherung	1'600.00	-	1'600.00	-	1'603.15	-
318.02	Übriger Aufwand	500.00	-	100.00	-	668.60	-
318.99	Übrige Dienstleistungen	2'500.00	-	2'500.00	-	2'300.00	-
352.00	Provision Steuerinkasso	50'000.00	-	48'000.00	-	53'244.40	-
462.00	Beiträge eigene Rechnung	-	-	-	-	-	254.85
2	BILDUNG	105'800.00	43'200.00	100'300.00	43'200.00	101'582.20	28'233.00
219	RELIGIONSUNTERRICHT	105'800.00	43'200.00	100'300.00	43'200.00	101'582.20	28'233.00
301.00	Besoldung	79'300.00	-	75'000.00	-	74'749.85	-
303.00	Sozialversicherung	6'300.00	-	6'000.00	-	5'895.10	-
304.00	Personalversicherung	8'700.00	-	8'000.00	-	8'249.60	-
305.00	Unfall- und Krankenversicherung	3'200.00	-	3'000.00	-	1'963.05	-
309.00	Übriger Personalaufwand	1'500.00	-	1'500.00	-	1'791.95	-
310.00	Büro- und Schulmaterial	800.00	-	800.00	-	2'153.15	-
311.00	Anschaffungen	-	-	-	-	567.75	-
313.00	Verbrauchsmaterial	1'000.00	-	1'000.00	-	1'183.25	-
318.01	Übrige Dienstleistungen	5'000.00	-	5'000.00	-	5'028.50	-
462.00	Unterstützung von Kirchgde. Luzern	-	43'200.00	-	43'200.00	-	28'233.00
3	SEELSORGE, KULTUR UND KIRCHE	1'066'130.00	172'260.00	1'022'370.00	170'460.00	1'010'654.47	160'915.40
300	BEITRÄGE AN KULTUR	1'500.00	-	1'500.00	-	1'500.00	-
365.01	Kirchliche und private Institutionen	1'500.00	-	1'500.00	-	1'500.00	-
321	PFARREI-INFORMATIONEN	41'500.00	-	48'000.00	200.00	40'991.00	-
310.01	Pfarreiblatt	28'000.00	-	36'000.00	-	27'307.10	-
310.02	Webseite	1'500.00	-	1'500.00	-	1'559.15	-
318.01	Übriger Aufwand	-	-	500.00	-	-	-
318.02	Porto	12'000.00	-	10'000.00	-	12'124.75	-
436.06	Spenden	-	-	-	200.00	-	-

Konto	Bezeichnung	Voranschlag 2026		Voranschlag 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
361	LANDESKIRCHE	80'000.00	-	78'000.00	-	82'054.30	-
361.01	Beitrag an Landeskirche	80'000.00	-	78'000.00	-	82'054.30	-
362	PFARREIRAT	4'000.00	-	2'500.00	-	1'887.10	-
318.00	Übrige Dienstleistungen	4'000.00	-	2'500.00	-	1'887.10	-
370	SEELSORGE	606'600.00	53'760.00	552'500.00	53'760.00	581'271.16	34'507.00
301.00	Besoldung	360'500.00	-	340'500.00	-	334'979.15	-
301.01	Aushilfen	16'000.00	-	5'000.00	-	11'330.00	-
303.00	Sozialversicherung	28'100.00	-	23'500.00	-	26'869.45	-
304.00	Personalversicherung	39'200.00	-	33'500.00	-	41'718.00	-
305.00	Unfall- und Krankenversicherung	14'300.00	-	6'000.00	-	7'168.65	-
309.00	Übriger Personalaufwand	7'500.00	-	7'500.00	-	9'104.18	-
310.00	Büro- und Schulmaterial	5'000.00	-	7'500.00	-	5'440.74	-
311.00	Anschaffung Mobilien	2'500.00	-	2'500.00	-	1'725.65	-
313.00	Verbrauchsmaterial	2'000.00	-	4'000.00	-	2'182.16	-
315.00	Unterhalt Mobilien und Informatik	33'000.00	-	30'000.00	-	39'002.35	-
318.01	Übriger Aufwand	1'500.00	-	1'500.00	-	823.50	-
318.02	Gastfreundschaft	22'000.00	-	22'000.00	-	15'943.03	-
318.03	Pfarreiprojekte	10'000.00	-	-	-	-	-
362.00	Beitrag an Pastoralraum	30'000.00	-	32'000.00	-	22'890.10	-
363.00	Beitrag an Sozialberatung	27'000.00	-	27'000.00	-	54'739.20	-
365.00	Beitrag an fremdsprachige Seelsorge	8'000.00	-	10'000.00	-	7'355.00	-
462.00	Unterstützung von Kirchgde. Luzern	-	53'760.00	-	53'760.00	-	34'507.00
371	KIRCHENMUSIK	58'110.00	4'500.00	51'700.00	4'500.00	48'356.70	2'000.00
301.00	Besoldung	43'500.00	-	40'000.00	-	40'345.30	-
301.01	Aushilfen	-	-	1'500.00	-	-	-
303.00	Sozialversicherung	2'050.00	-	-	-	1'217.65	-
304.00	Personalversicherung	1'760.00	-	-	-	-	-
305.00	Unfall- und Krankenversicherung	1'400.00	-	400.00	-	293.75	-
309.00	Übriger Personalaufwand	-	-	400.00	-	-	-
310.00	Anschaffung Noten und Gesangbücher	200.00	-	200.00	-	-	-
318.00	Übrige Dienstleistungen	200.00	-	200.00	-	200.00	-
365.01	Beitrag an Projektchor	1'000.00	-	1'000.00	-	1'000.00	-
365.02	Beitrag an Philipp Neri Chor	1'000.00	-	1'000.00	-	1'000.00	-
365.03	Aufwand Instrumentalisten	7'000.00	-	7'000.00	-	4'300.00	-
462.04	Beitrag für AZ Staffelhof	-	4'500.00	-	4'500.00	-	2'000.00
372	KULTUSAUFWAND	13'700.00	-	19'200.00	-	12'466.40	-
310.00	Drucksachen Kultusaufwand	-	-	-	-	302.70	-
311.02	Paramenten, Gewänder	-	-	-	-	-	-
313.04	Hostien, Messwein, Kerzen	5'000.00	-	7'500.00	-	4'858.70	-
313.05	Kirchenschmuck	4'000.00	-	4'000.00	-	3'653.30	-
313.07	Erinnerungsabgaben	1'000.00	-	4'000.00	-	651.70	-
318.00	Übriger Aufwand	700.00	-	700.00	-	-	-
365.03	Beitrag an Ministranten	3'000.00	-	3'000.00	-	3'000.00	-
380	PFARREIRAEUME	74'000.00	-	74'000.00	-	77'750.00	-
316.00	Eigenmiete Pfarreiräume	74'000.00	-	74'000.00	-	77'750.00	-
390	KIRCHE	153'450.00	-	157'300.00	-	134'517.86	6'450.00
301.00	Besoldung	88'000.00	-	85'000.00	-	77'189.35	-
303.00	Sozialversicherung	6'050.00	-	6'000.00	-	5'401.10	-
304.00	Personalversicherung	8'700.00	-	8'000.00	-	6'641.80	-
305.00	Unfall- und Krankenversicherung	3'700.00	-	2'500.00	-	1'956.80	-
309.00	Übriger Personalaufwand	2'000.00	-	2'000.00	-	4'676.15	-

Konto	Bezeichnung	Voranschlag 2026		Voranschlag 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
311.00	Anschaffung Mobilien	1'000.00	-	1'000.00	-	95.00	-
312.01	Wasser	-	-	300.00	-	-	-
312.02	Beleuchtung	-	-	3'500.00	-	-	-
312.03	Heizung	25'000.00	-	25'000.00	-	25'306.60	-
313.00	Verbrauchsmaterial	1'200.00	-	1'200.00	-	1'017.35	-
314.00	Baulicher Unterhalt	10'000.00	-	15'000.00	-	4'512.91	-
318.02	Gebäudeversicherung	6'200.00	-	6'200.00	-	6'166.90	-
318.03	Abwasser- und Kehrichtgebühr	1'600.00	-	1'600.00	-	1'553.90	-
429.00	Übrige Erträge	-	-	-	-	-	6'450.00
391	PLATTENGRÄBER	-	2'000.00	-	-	-	5'050.00
314.99	Baulicher Unterhalt	-	-	-	-	-	-
427.00	Ertrag Plattengräber	-	2'000.00	-	-	-	5'050.00
392	PFARREIHAUS	33'270.00	112'000.00	37'670.00	112'000.00	29'859.95	112'908.40
301.00	Besoldung	9'100.00	-	9'100.00	-	9'100.00	-
303.00	Sozialversicherung	700.00	-	700.00	-	658.40	-
304.00	Personalversicherung	820.00	-	820.00	-	810.00	-
305.00	Unfall- und Krankenversicherung	200.00	-	200.00	-	200.00	-
309.00	Übriger Personalaufwand	-	-	-	-	-	-
311.00	Anschaffung Mobilien und Werkzeuge	250.00	-	250.00	-	-	-
312.03	Heiz- und Nebenkosten	13'000.00	-	13'400.00	-	12'287.70	-
313.00	Verbrauchsmaterial	600.00	-	600.00	-	564.45	-
314.00	Baulicher Unterhalt	5'000.00	-	8'000.00	-	2'755.30	-
318.02	Gebäudeversicherungsprämien	1'600.00	-	1'600.00	-	1'512.80	-
318.09	Honorar Liegenschaftsverwaltung	2'000.00	-	3'000.00	-	1'971.30	-
427.00	Mietertrag	-	112'000.00	-	112'000.00	-	112'908.40
5	SOZIALE WOHLFAHRT	7'500.00	-	7'500.00	-	7'200.00	-
580	ALLGEMEINE FÜRSORGE	7'500.00	-	7'500.00	-	7'200.00	-
365.99	Soziale Projekte in Reussbühl	7'500.00	-	7'500.00	-	7'200.00	-
590	HILFSAKTIONEN	-	-	-	-	-	-
365.05	Beitrag an Missionen	-	-	-	-	-	-
9	FINANZEN UND STEUERN	415'337.00	1'495'900.00	453'537.00	1'475'500.00	514'500.63	1'582'250.47
900	KIRCHENSTEUERN	25'000.00	1'251'000.00	25'000.00	1'226'000.00	25'339.30	1'327'490.61
322.01	Vergütungszins	-	-	-	-	1'370.05	-
330.01	Abschreibungen	25'000.00	-	25'000.00	-	23'969.25	-
400.10	Ertrag laufendes Jahr	-	1'100'000.00	-	1'100'000.00	-	1'088'229.86
400.20	Nachträge frühere Jahre	-	150'000.00	-	125'000.00	-	236'621.35
421.00	Verzugszinsen	-	1'000.00	-	1'000.00	-	2'639.40
940	KAPITAL- UND ZINSENDIENST	50'800.00	1'900.00	69'000.00	1'500.00	62'058.91	1'918.75
318.02	Zinsen und Bankgebühren	800.00	-	1'000.00	-	718.07	-
322.00	Zins Darlehen Liegenschaften	50'000.00	-	68'000.00	-	61'340.84	-
420.00	Zinsertrag	-	1'900.00	-	1'500.00	-	1'918.75
943	OBERMÄTTLISTRASSE 14	37'320.00	226'000.00	56'320.00	233'000.00	43'473.87	234'897.00
301.00	Besoldung	9'100.00	-	9'100.00	-	9'100.00	-
303.00	Sozialversicherung	700.00	-	700.00	-	658.40	-
304.00	Personalversicherung	820.00	-	820.00	-	810.00	-
305.00	Unfall- und Krankenversicherung	200.00	-	200.00	-	200.00	-
312.03	Heiz- und Nebenkosten	2'000.00	-	16'000.00	-	1'221.82	-
313.00	Verbrauchsmaterial	1'000.00	-	1'000.00	-	-	-
314.00	Baulicher Unterhalt	10'000.00	-	15'000.00	-	16'614.60	-
318.02	Gebäudeversicherung	3'500.00	-	3'500.00	-	3'273.00	-
318.09	Honorar Liegenschaftsverwaltung	10'000.00	-	10'000.00	-	11'596.05	-

Konto	Bezeichnung	Voranschlag 2026		Voranschlag 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
427.01	Eigenmiete Pfarreiräume		4'000.00	-	4'000.00		8'000.00
427.90	Mietertrag Restaurant		12'000.00		24'000.00		12'000.00
427.99	Mietertrag Wohnungen		210'000.00		205'000.00		214'897.00
944	PARKPLATZ	7'800.00	17'000.00	8'800.00	15'000.00	9'909.50	17'944.11
313.00	Bewirtschaftung	5'000.00	-	6'000.00	-	5'000.00	-
314.00	Baulicher Unterhalt	2'500.00	-	2'500.00	-	4'517.35	-
318.00	Übriger Aufwand	300.00	-	300.00	-	392.15	-
427.00	Mietertrag		17'000.00		15'000.00		17'944.11
990	ABSCHREIBUNGEN	286'417.00	-	286'417.00	-	365'917.00	-
330.00	Abschreibung Finanzvermögen	183'267.00	-	183'267.00	-	262'767.00	-
331.00	Abschreibung Verwaltungsvermögen	103'150.00	-	103'150.00	-	103'150.00	-
992	ALLGEMEINER SACHAUFWAND	8'000.00	-	8'000.00	-	7'802.05	-
318.00	Sachversicherung	8'000.00	-	8'000.00	-	7'802.05	-
996	VERWALTETE FONDS	-	-	-	-	-	-
318.00	Übriger Aufwand	-	-	-	-	-	-
319.00	Aufwand Jahrzeitenstiftung	-	-	-	-	-	-
Total Aufwand und Ertrag		1'746'307.00	1'711'360.00	1'718'052.00	1'689'160.00	1'767'456.70	1'771'653.72
Ergebnis (minus = Verlust)		-34'947.00		-28'892.00		4'197.02	

2.2 Laufende Rechnung nach Aufwand- und Ertragsarten

Aufwand-/Ertragsart Konto und Bezeichnung	Voranschlag 2026		Voranschlag 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 TOTAL AUFWAND	1'746'307.00	-	1'718'052.00	-	1'767'456.70	-
30 PERSONALAUFWAND	817'040.00	-	755'785.00	-	755'939.98	-
31 SACHAUFWAND	351'850.00	-	366'850.00	-	320'636.58	-
32 PASSIVZINSEN	50'000.00	-	68'000.00	-	62'710.89	-
33 ABSCHREIBUNGEN	311'417.00	-	311'417.00	-	389'886.25	-
35 INKASSO	50'000.00	-	48'000.00	-	53'244.40	-
36 EIGENE BEITRÄGE	166'000.00	-	168'000.00	-	185'038.60	-
38 EINLAGEN	-	-	-	-	-	-
39 INT. VERRECHNUNGEN	-	-	-	-	-	-
4 TOTAL ERTRAG	-	1'711'360.00	-	1'689'160.00	-	1'771'653.72
40 STEUERN	-	1'250'000.00	-	1'225'000.00	-	1'324'851.21
42 VERMÖGENSERTRÄGE	-	359'900.00	-	362'500.00	-	381'807.66
43 ENTGELTE	-	-	-	200.00	-	-
46 BEITRÄGE E. RECHNUNG	-	101'460.00	-	101'460.00	-	64'994.85
TOTAL AUFWAND UND ERTRAG	1'746'307.00	1'711'360.00	1'718'052.00	1'689'160.00	1'767'456.70	1'771'653.72
ERGEBNIS (minus = Verlust)	-34'947.00		-28'892.00		4'197.02	

2.3 Kommentar zum Voranschlag 2026

30 Personalaufwand

Dank der Unterstützung durch die Kirchgemeinde Luzern in der Höhe von CHF 96'960 konnten die notwendigen Stellenprozente gehalten und sogar leicht angepasst werden.

Aufgrund der bevorstehenden Arbeiten zur Vorbereitung der geplanten Fusion mit der Kirchgemeinde Luzern werden die Aufwände der allgemeinen Verwaltung höher ausfallen.

Die Besoldung der Mitarbeitenden ist gemäss Empfehlung der Katholischen Landeskirche des Kantons Luzern geplant (1 Stufenanstieg und 1 Prozent Teuerungsausgleich).

31 Sachaufwand

Druck und Versand des Stimmmaterials für die geplante Fusionsabstimmung belasten den Voranschlag mit ca. CHF 20'000.

Der Aufwand für die Erstellung des Pfarreiblattes wird im kommenden Jahr gleich hoch sein, wie in der Rechnung 2024.

32 Passivzinsen

Zwei Darlehen, welche neu verhandelt werden mussten, konnten besser als erwartet verlängert werden. Die Darlehenszinsen werden darum weniger hoch sein als im Voranschlag 2025 angenommen.

33 Abschreibungen

Die Abschreibungen an unseren Gebäuden sind im gleichen Rahmen wie im Voranschlag 2025 budgetiert.

35 Inkasso

Die Provision für das Inkasso der Kirchensteuer durch die politische Gemeinde Luzern beträgt 4%.

36 Eigene Beiträge

Der Beitrag an die Landeskirche berechnet sich auf Basis der einkassierten Steuern. Dazu kommen die Beiträge an den Pastoralraum Stadt Luzern.

40 Steuereinnahmen

Aufgrund der Eingänge im laufenden Jahr erwarten wir auch für 2026 etwas höhere Steuereinnahmen.

Unsere Kirchgemeinde unterscheidet sich zu den Kirchgemeinden Luzern und Littau durch den sehr geringen Anteil an Steuern von juristischen Personen.

42 Vermögenserträge

Wir rechnen mit einer guten Auslastung der Wohnungen an der Obermättlistrasse 1 und 14. Der Anteil der Kirchgemeinde an den Mieteinnahmen Restaurant Philipp Neri ist wie im Vorjahr geplant.

46 Beiträge eigene Rechnung

Wie unter Personalaufwand erwähnt, wird hier die finanzielle Unterstützung durch die Kirchgemeinde Luzern aufgeführt.

Dazu kommen die freiwilligen Einzahlungen für das Pfarreiblatt sowie der Beitrag der Kirchgemeinde Littau für die Dienste (Musik, Sakristan) im AZ Staffelhof.

2.4 Bericht der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten

Als Rechnungskommission haben wir den Voranschlag für die Laufende Rechnung der Kirchgemeinde Reussbühl für die Periode 01.01.2026 bis 31.12.2026 beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen von römisch-katholischen Kirchgemeinden des Kantons Luzern.

Gemäss unserer Beurteilung entspricht der Voranschlag den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Kirchgemeinde erachten wir als vertretbar.

Den vom Kirchenrat vorgeschlagene Steuerfusses von 0.30 Einheiten beurteilen wir als notwendig um die zukünftigen Aufwendungen zu finanzieren.

Wir beantragen, den vorliegenden Voranschlag 2026 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 34'947 zu genehmigen.

Luzern, 7. Oktober 2025

Die Rechnungskommission

sig. Werner Waser, Präsident
sig. Hanspeter Hermann, Mitglied
sig. Stefan Gilli, Mitglied

2.5 Antrag des Kirchenrates

Der Kirchenrat stellt der Kirchgemeindeversammlung den Antrag, den Voranschlag 2026 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 34'947 zu genehmigen und den Steuerfuss für das Jahr 2026 auf 0.30 Einheiten festzusetzen.

3 Finanzplan 2026 – 2030

3.1 Laufende Rechnung nach Aufwand- und Ertragsarten

Laufende Rechnung nach Aufwand-/Ertragsarten	2026 Voranschlag	2027 Plan	2028 Plan	2029 Plan	2030 Plan
3 Total Aufwand	1'746'307	1'692'417	1'642'417	1'627'417	1'592'417
30 Personalaufwand	817'040	810'000	790'000	780'000	750'000
31 Sachaufwand	351'850	325'000	300'000	300'000	300'000
32 Passivzinsen	50'000	46'000	42'000	38'000	34'000
33 Abschreibungen	311'417	296'417	296'417	296'417	296'417
35 Inkasso	50'000	49'000	48'000	47'000	46'000
36 Eigene Beiträge	166'000	166'000	166'000	166'000	166'000
39 Interne Verrechnungen	-	-	-	-	-
4 Total Ertrag	1'711'360	1'676'460	1'651'460	1'626'460	1'601'460
40 Steuern	1'250'000	1'225'000	1'200'000	1'175'000	1'150'000
42 Vermögenserträge	359'900	350'000	350'000	350'000	350'000
43 Entgelte	-	-	-	-	-
46 Beiträge eigene Rechnung	101'460	101'460	101'460	101'460	101'460
3 Total Aufwand	1'746'307	1'692'417	1'642'417	1'627'417	1'592'417
4 Total Ertrag	1'711'360	1'676'460	1'651'460	1'626'460	1'601'460
Ergebnis (-Mehraufwand)	-34'947	-15'957	9'043	-957	9'043

3.2 Kommentar zum Finanzplan 2026 - 2030

Der Finanzplan gibt Auskunft über die Entwicklung des Kirchgemeindehaushalts in den nächsten fünf Jahren. Die Angaben zum ersten Jahr entsprechen dem Voranschlag, hinzu kommen vier Planjahre. Der Finanzplan wird der Kirchgemeindeversammlung zur Kenntnisnahme vorgelegt.

3.3 Aufgabenplan

Die Frage, welche Aufgaben die Kirchgemeinde in den kommenden Jahren zu erfüllen hat, beantwortet der Aufgabenplan. Der Kirchenrat legt der Kirchgemeindeversammlung den Aufgabenplan ebenso wie den Finanzplan zur Kenntnisnahme vor.

Geplante Fusion mit Kirchgemeinde Luzern

Im Zentrum steht die Durchführung der Fusionsabstimmung. Zusätzlich werden in verschiedenen Arbeitsgruppen die notwendigen Schritte für die Umsetzung der Fusion auf Januar 2027 geplant und vorbereitet.

Wird die Fusion angenommen, so steht die Umsetzung 2026 im Mittelpunkt der Aufgaben des Kirchenrates. Da 2027 der Kirchenrat Reussbühl nicht mehr existiert, wird anstelle des Kirchenrates ein noch zu definierendes Gremium die Umsetzung begleiten.

Sollte die Fusion von den Stimmberechtigten nicht angenommen werden, werden wir kurzfristig Neuwahlen für den Kirchenrat ansetzen müssen. Das würde eine echte Herausforderung.

Pastoralraum Stadt Luzern

Nach den guten Erfahrungen im gemeinsamen Pastoralraum möchte der Kirchenrat Projekte für die weitere Entwicklung der Zusammenarbeit unserer Pfarrei mit anderen Pfarreien unterstützen.

Pfarreientwicklung

Am 16. September 2025 fand ein Workshop «Zukunft Pfarrei» statt. 75 Personen aus kirchlichen Kreisen, dem schulischen Umfeld, dem Quartierverein und der Quartierarbeit, aus verschiedenen kleineren und grösseren Gruppierungen sowie aus dem Gewerbe haben teilgenommen. Es wurde angeregt diskutiert und viele wertvolle Ideen und Vorschläge gesammelt. Der Abend war sehr bereichernd – nicht zuletzt dank der hervorragenden Moderation durch die Firma Interface.

Wir sind daran, daraus die Schlussfolgerungen zu ziehen und die nächsten Schritte zu planen. Ein oft geäusselter Wunsch war, die Erweiterung der Angebote für Jugendliche. Auch die Öffnung der Räume der Pfarrei wurde angeregt. Schon heute werden die Räumlichkeiten von verschiedenen Gruppierungen genutzt – diese Offenheit möchten wir weiter fördern und ausbauen. Dazu kommen in den nächsten Jahren viele kleinere und grössere Projekte zur Weiterentwicklung unserer Pfarrei zum Wohl von uns allen.

Liegenschaften

Das Restaurierungskonzept für die Kirche St. Philipp Neri liegt vor. Die weiteren Schritte sollen nun aufgrund der geplanten Fusion gemeinsam mit der Kirchgemeinde Luzern besprochen werden.

Weiter werden Unterhalt und Ertrag der Liegenschaften Pfarreihaus und Obermättlistrasse 14 überprüft und soweit möglich optimiert.

4 Festlegung Anzahl Mitglieder Kirchenrat

Die Kirchgemeindeversammlung kann die Anzahl der Mitglieder von Kirchenrat und Rechnungskommission festlegen. Änderungen müssen vorgängig zum Wahljahr 2026, also Versammlung 2025 erfolgen.

Der Kirchenrat stellt der Kirchgemeindeversammlung den Antrag, dass bei einer Ablehnung der Fusion der Kirchgemeinde, der Kirchenrat in Zukunft nur noch aus fünf (statt sieben) Mitgliedern bestehen soll.

Die Anzahl Mitglieder der Rechnungskommission bleibt gleich.

5 Wahl Urnenbüro

Am 22. März 2026 stimmen die Mitglieder der Kirchgemeinde Reussbühl über die geplante Fusion mit der Kirchgemeinde Luzern ab. Für diese Abstimmung muss der Kirchenrat Reussbühl ein Urnenbüro wählen (Dreierbesetzung mit Präsidium sowie zwei Ersatzmitglieder).

Gemäss §59 des Synodalgesetzes über die römisch-katholischen Kirchgemeinden des Kantons Luzern (Kirchgemeindegesetz, KGG) amtieren grundsätzlich die gewählten Urnenbüromitglieder der Einwohnergemeinde auch für die Kirchgemeinde. Da uns jedoch zu wenige dieser Personen zur Verfügung stehen, ist ein eigenes Urnenbüro erforderlich.

Der Kirchenrat stellt der Kirchgemeindeversammlung den Antrag, die folgenden Personen als Mitglieder des Urnenbüros zu wählen.

- Rico De Bona, Präsident Urnenbüro
- Karin Höde, Mitglied Urnenbüro
- Sofie Wüthrich, Mitglied Urnenbüro
- Hans-Peter Hermann, Ersatzmitglied
- Anita Marty, Ersatzmitglied